



## **Produktionsjubiläum: 10 Millionen Volkswagen Motoren aus Chemnitz**

**Zwickau/Chemnitz, 30. März 2011 – Der 10.000.000. Volkswagen Motor aus Sachsen, ein 1,4 Liter TSI Motor mit 132 kW lief heute in Chemnitz vom Band. Konzern- und Markenvorstand werten die hohe Fachkompetenz sowie das ausgezeichnete Innovationsmanagement der rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Motorenwerkes Chemnitz als wertvollen Standortfaktor für Sachsen.**

Seit 1988 werden in Chemnitz Volkswagen Motoren gebaut. Beginnend mit den FSI Motoren wurden alle modernen neuen Motorengenerationen von Volkswagen erstmals in Chemnitz in die Großserie überführt. Gemeinsam mit regionalen Partnern der Wissenschaft und Aggregateentwicklung hat sich das Motorenwerk Chemnitz zu einem Innovationstreiber für Volkswagen entwickelt und wurde dafür mit dem Titel „Fabrik des Jahres“ 2009 ausgezeichnet.

„Ich bin beeindruckt von der hohen Fachkompetenz der Chemnitzer Belegschaft im Bereich des Motorenbaus. Diese Mannschaft wird für ihre Zuverlässigkeit und Anlaufkompetenz im gesamten Volkswagen Konzern geschätzt“, so Dr. Michael Macht, Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG für den Geschäftsbereich Konzern Produktion, in Chemnitz.

Prof. Dr. Werner Neubauer, Mitglied des Markenvorstands Volkswagen Komponente und Mitglied des Aufsichtsrates von Volkswagen Sachsen, würdigte im Besonderen das Engagement der Chemnitzer bei der Entwicklung neuer Technologien im Aggregatebau: „Seit mehr als 10 Jahren werden alle neuen Motoren in Chemnitz in die Großserie überführt. So ist es nur konsequent, dass auch die nächste Generation der 4-Zylinder-Otto-Motoren ab dem kommenden Jahr zuerst in Chemnitz gebaut wird. Für Chemnitz bedeutet das nachhaltige Standort- und Beschäftigungssicherung.“

„Dieses Werk hat sich von einer ehemals verlängerten Werkbank zu einem modernen Aggregatewerk für Motoren und Motorenkomponenten entwickelt“, sagte Heinrich Nottbohm, Leiter des Chemnitzer Motorenwerkes. Er fügte hinzu: „Damit dies so bleibt, bereiten wir uns aktuell auf neue Projekte vor und haben allein im vergangenen Jahr 65 Millionen Euro in den Standort Chemnitz investiert. Für das laufende Jahr beträgt das Investitionsvolumen weitere 45 Millionen Euro.“ Dieses Investment ist im Schwerpunkt für neue Kurbelwellen-Fertigungsanlagen, ein neues Zylinderkopfhaubenmodul sowie eine neue Montagelinie vorgesehen.

„Die Quelle unseres Erfolges ist unsere großartige Mannschaft. Darüber hinaus haben wir uns für gute und stabile tarifvertragliche Rahmenbedingungen stark gemacht, die Flexibilität und Produktivität gleichermaßen ermöglichen“, betonte René Utoff, Betriebsratsvorsitzender Motorenwerk Chemnitz.

**Hinweis:** Text und Foto finden Sie digitalisiert in unserer Pressedatenbank: [www.volkswagen-media-services.de](http://www.volkswagen-media-services.de) Benutzerkennung: maer003 / Passwort: v44w6342

**Volkswagen Sachsen GmbH**

Administration und Kommunikation

Kontakt: Dr. Gunter Sandmann

Telefon: +49 375 55 2820

E-Mail: [gunter.sandmann@volkswagen.de](mailto:gunter.sandmann@volkswagen.de)

[www.volkswagen-media-services.com](http://www.volkswagen-media-services.com)